

Vorlage der Verwaltung		Fachbereich: Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	Datum: 01.03.2012	Genehmigungsvermerk Datum: 03.02.2012
Tagesordnungspunkt 1.7		Bezeichnung der Vorlage: Bürgerantrag vom 29.08.2011 betreffend "NRW-Tag"		Bürgermeister:
Vorlage-Nr: VO/2044/12				Gez. Pillich
Zu beraten im:				
Ö/N	Datum	Gremium		
Ö	13.03.2012	Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung		

Sachverhalt:

Ein 16-jähriger Bürger der Stadt Wegberg hat mit Schreiben vom 29.08.2011 den beigefügten Bürgerantrag gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW gestellt:

„Bewerbung der Stadt Wegberg um Ausrichtung des NRW-Tages 2015“.

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Der **Nordrhein-Westfalen-Tag**, auch kurz **NRW-Tag**, ist der jährlich stattfindende Landesfesttag anlässlich der Gründung des Landes Nordrhein-Westfalen am 23. August 1946.

Der Nordrhein-Westfalen-Tag wurde in der Vergangenheit lediglich zu runden Landesgeburtstagen in Düsseldorf begangen. Seit 2007 wird die Veranstaltung jährlich in wechselnden Städten durchgeführt, wobei die runden Landesjubiläen weiterhin in der Landeshauptstadt gefeiert werden sollen. Die Vergabe an eine bestimmte Ausrichterstadt erfolgt durch das Landeskabinett; die Städte können sich zuvor beim Ministerpräsidenten bewerben. Veranstalter ist jeweils die austragende Stadt bzw. eine von ihr beauftragte Agentur.

In den vergangenen Jahren fand die Veranstaltung in folgenden Städten statt:

Ort	Jahr	Veranstaltungszeitraum	Besucher (geschätzt)
Düsseldorf	2006	26. bis 27. August	1.000.000
Paderborn	2007	25. bis 26. August	600.000
Wuppertal	2008	29. bis 31. August	700.000
Hamm	2009	26. bis 28. Juni	700.000
Siegen	2010	17. bis 19. September	400.000
Bonn	2011	1. bis 3. Oktober	800.000
Detmold	2012	27. bis 28. Mai	gemeinsam veranstaltet mit dem Kreis Lippe
Hückeswagen	2013		
Bielefeld	2014		

Die im Bürgerantrag genannten Gründe, die für die Attraktivität der Stadt sprechen sind sicherlich zutreffend und machen unsere Stadt für Veranstaltungen grundsätzlich interessant. Auch sind Erfahrungen bei der Organisation größerer Veranstaltungen in der Verwaltung vorhanden. Dennoch ist die Verwaltung der Ansicht, dass eine solche Großveranstaltung mit mehreren hunderttausend Besuchern in unserer Stadt nicht durchführbar ist.

Bereits bei der Organisation von Veranstaltungen mit rd. 20.000 Besuchern, z.B. Flachmarkt, Tag der offenen Türe bei der Firma Siemens, ergeben sich Probleme bei der Verkehrsführung und bei der Bereitstellung einer genügenden Anzahl von Parkflächen. Darüber hinaus ist ein notwendiges großzügiges Veranstaltungsgelände nicht vorhanden. Auch die mit der Organisation und Durchführung verbundenen Kosten - nicht nur für das Event selber sondern auch für die zu erfüllenden Sicherheitsauflagen - sind von der Stadt nicht finanzierbar.

Aus den genannten Gründen schlägt die Verwaltung vor, von einer Bewerbung der Stadt zur Ausrichtung des NRW-Tages 2015 abzusehen und den jungen Antragsteller entsprechend zu unterrichten.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung beschließt, dass sich die Stadt Wegberg nicht für die Ausrichtung des NRW-Tages 2015 bewirbt. Der Antragsteller wird entsprechend unterrichtet.

Kosten und Finanzierung:

- Keine -

Alternativen:

- Keine -